

Gemeinschaft zur Förderung
der fachlichen Fortbildung der
Straßenbau- und Verkehrsingenieure
in Schleswig-Holstein e.V.

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2014

Neu: Online-Anmeldung

Anerkennung als eintägige Fachver-
anstaltung durch die Architekten- und
Ingenieurkammer Schleswig-Holstein

Veranstaltungsort Kulturzentrum
Rendsburg (Januar 2014)
und Veranstaltungsort Stadthalle
Neumünster (Februar 2014)



Vereinigung der
Straßenbau- und
Verkehrsingenieure in
Schleswig-Holstein e.V.

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung per Fax oder online an.

Der Anmeldeschluss für die Fortbildungsveranstaltung ist jeweils zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Die Seminare sind für die Mitglieder der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure kostenfrei.

Nichtmitglieder überweisen bitte unaufgefordert einen Betrag von 25,- EUR pro Veranstaltungstag und Person auf das Konto Nr. 447441 bei der Sparkasse Kiel (BLZ 21050170) Stichwort "Seminar 2014" oder fordern einen Antrag auf Mitgliedschaft in der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure Schleswig-Holstein bei der Geschäftsstelle der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure Schleswig-Holstein e.V. c/o Heinrich Brandt, Stahlbeton- und Tiefbau GmbH & Co. KG, Rolandskoppel 18/20, 24784 Westerrönfeld an.

Im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung der Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein werden alle Tage der Fortbildungsveranstaltung mit Ausnahme des Eröffnungstages als eintägige Fachveranstaltung anerkannt.

Zur Erlangung eines Zertifikates muss zwingend eine vorherige Anmeldung über die VSVI-Homepage (www.vsvi-sh.de) erfolgen. Dies kann ab dem 1.1.2014 geschehen.

Übersicht über das Fortbildungsprogramm 2013

Januar – Vortragsreihe

- Montag 27.01.2014 Eröffnungstag
Dienstag 28.01.2014 Asphaltstraßenbau
Mittwoch 29.01.2014 Verkehrssichere Straßengestaltung
Donnerstag 30.01.2014 Brückenbautag 1

Veranstaltungsort für diese Vortragsreihe:
Kulturzentrum Bürgersaal des Hohen Arsenal, Arsenalstraße 2–10, 24768 **Rendsburg**

Februar – Vortragsreihe

- Montag 24.02.2014 Arbeitstellensicherung
Dienstag 25.02.2014 Kommunal
Mittwoch 26.02.2014 Straße und Umwelt
Donnerstag 27.02.2014 Brückenbautag 2

Veranstaltungsort für diese Vortragsreihe:
Stadthalle Neumünster
Kleinflecken1, 24534 **Neumünster**
Das Parken im Parkhaus der Stadthalle ist für eine Gebühr von 2,00 € möglich.

September – NordBau 2014

Fachvortrag im Zuge des VSVI-Tages

Sonstiges

Ergänzt wird dieses zentrale Fortbildungsprogramm durch Exkursionen und Fachvorträge, welche durch die einzelnen Bezirksgruppen durchgeführt werden.

Weitere Informationen sind der Homepage der VSVI (www.vsvi.de) im Internet zu entnehmen.

Eröffnungstag

Montag, den 27.01.2014, Rendsburg

Moderation: Ministerialrat Dipl.-Ing. Kurt Richter
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes
Schleswig-Holstein, Kiel

09:00 Uhr **Grußwort des Vorsitzenden der Vereinigung der Straßenbau und Verkehrsingenieure in Schleswig-Holstein e.V.**

Ministerialrat Dipl.-Ing. Kurt Richter

Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Rendsburg

Pierre Gilgenast

09:15 Uhr **Rohstoffsicherung im Spannungsfeld vielfältiger Nutzungsansprüche**

Dipl.-Ing. Thomas Prenzer

vero – Verband der Bau- und Rohstoffindustrie e.V., Geschäftsstelle
Hamburg

10:15 Uhr **Kaffeepause**

10:45 Uhr **Realisierung der A 20 von Weede bis zur A 7**

Regierungsbaudirektorin Dipl.-Ing.
Britta Lüth

Landesbetrieb Straßenbau und
Verkehr Schleswig-Holstein,
Niederlassung Lübeck

11:30 Uhr **Sanierung der Rader Hochbrücke**

Ltd. Regierungsbaudirektor Dipl.-Ing.
Matthias Paraknewitz

Landesbetrieb Straßenbau und
Verkehr Schleswig-Holstein,
Niederlassung Rendsburg

12:15 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Bundesverkehrswegeplan (BVWP 2015)**

Regierungsbaudirektorin Dipl.-Ing.
Heike Nadolny

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Ver-
kehr und Technologie des Landes
Schleswig-Holstein, Kiel

- 14:45 Uhr **Kaffeepause**
- 15:15 Uhr **Präsentation der Ergebnisse des
Deutschen Ingenieurpreises Straße
und Verkehr 2013**
Dr.-Ing. Volker Brandt
Firma Heinrich Brandt, Westerrönfeld
Regierungsbaudirektor Dipl.-Ing.
Matthias Paraknewitz
Landesbetrieb Straßenbau und
Verkehr Schleswig-Holstein,
Niederlassung Lübeck
Dipl.-Ing. Guido Klossek
Stadt Ratzeburg
- 16:00 Uhr **Diskussion und Schlussworte**
- 16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Asphaltstraßenbau – Neue Wege/Richtige Wege?

Dienstag, den 28.01.2014, Rendsburg

Moderation: Dipl.-Ing. Matthias Paraknewitz, Lan-
desbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein, Rendsburg

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
- 09:15 Uhr **Qualitätsoffensive Asphalt – Stand
der Dinge**
Prof. Dr.-Ing. Hans-Hermann
Weßelborg
Fachhochschule Münster, Fachbereich
Bauingenieurwesen, Münster
- 10:00 Uhr **Kaffeepause**
- 10:30 Uhr **Zerstörungsfreie elektro-
magnetische Schichtdicken-
messung lt. TP D-StB 12 anhand
des Puls-Induktions-Verfahrens**
Dipl.-Kauffrau Andrea Ulbricht
MIT Mess- und Prüftechnik GmbH,
Dresden

- 11:30 Uhr **Additive, Grenzen und Möglichkeiten**
 Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Renken
 Technische Universität Braunschweig
 ISBS Institut für Straßenwesen,
 Braunschweig
- 12:15 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 Uhr **Bitumenmodifikationen – Sinn und Zweck**
 Dipl.-Ing. Michael Kreide
 ASPHALTSPLITT-WERK ALTONA
 Zweigniederlassung KEMNA BAU An-
 dreae GmbH & Co. KG
- 14:15 Uhr **Kaffeepause**
- 14:45 Uhr **Qualitätsunterschiede von Bitumen – neue Erkenntnisse**
 Dr.-Ing. Manfred Hase
 Hansa-Nord-Labor GmbH Ingenieur-
 und Prüfgesellschaft, Pinneberg
- 15:30 Uhr **Ausschreiben von Asphaltarbeiten**
 Dipl.-Ing. Volker Schäfer
 SCHÄFER CONSULT, Brake
- 16:00 Uhr **Diskussion und Schlussworte**
- 16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Entwurf: „Verkehrssichere Straßengestaltung“

Mittwoch, den 29.01.2014, Rendsburg

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Jürgen Follmann, Hoch-
 schule Darmstadt, Fachbereich Bauin-
 genieurwesen, Darmstadt

9:00 Uhr **Begrüßung**

9:15 Uhr **Sicherheitsmanagement für die
 Straßeninfrastruktur**

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Follmann
 Hochschule Darmstadt, Fachbereich
 Bauingenieurwesen, Darmstadt

10:00 Uhr **Unfallkommission und örtliche Un-
 falluntersuchung**

Dr. Detlev Lipphard
Deutscher Verkehrssicherheitsrat
(DVR), Bonn

10:45 Uhr **Kaffeepause**

11:15 Uhr **Verkehrssicherheitsprogramm**

**Bayern – Anregungen für
Schleswig-Holstein**

Dr.-Ing. Volker Spahn
Bayerische Straßenbauverwaltung,
Zentralstelle für Verkehrssicherheit,
München

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **Das Verkehrssicherheitsaudit von
Außerortsstraßen – Praxiserfahrungen
der DEGES als Vorhabens-
träger**

Dipl.-Ing. Lutz Pfeiffer
DEGES Deutsche Einheit Fern-
straßenplanungs- und -bau GmbH,
Berlin

14:15 Uhr **Sicherheitsaudit – ein Beitrag zur
Erhöhung der Verkehrssicherheit
inner- und außerorts**

Dipl.-Ing. Ralf Baumann
Schübler-Plan Ingenieurgesellschaft
mbH, Berlin

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr **Empfehlungen für die Sicherheits-
analyse von Straßennetzen**

Dr.-Ing. Thomas Jähric
Bundesanstalt für Straßenwesen
(BASt), Bergisch Gladbach

16:15 Uhr **Diskussion und Schlussworte**

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Brückenbautag 1

Donnerstag, den 30.01.2014, Rendsburg

Moderation: RBD Dipl.-Ing. Volker Richter, Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV-SH), Kiel

09:00 Uhr **Begrüßung**

09:05 Uhr **Unterschiede der Bemessung von Beton- und Verbundbrücken im Vergleich zwischen Eurocodes und DIN-Fachberichten**

Dr.-Ing. Jörg Alex
Inros Lackner AG, Hamburg

10:30 Uhr **Kaffeepause**

11:00 Uhr **Neue Regelungen und Hintergründe des Eurocode 3**

Dipl.-Ing. Peter Gauthier
GMG Ingenieurgesellschaft mbH,
Dresden

11:30 Uhr **Dynamische Messungen an bestehenden Brücken im Rahmen der Nachrechnungsrichtlinie – Einsatzbereiche und aktuelle Beispiele**

Prof. Dr.-Ing. Karsten Geißler
GMG Ingenieurgesellschaft mbH,
Dresden

12:30 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Wirtschaftliche Verbundbrücken im kleinen und mittleren Stützweitenbereich – Entwicklung von neuen Bausystemen anhand von Beispielen bei Straßen- und Eisenbahnbrücken**

Dr.-Ing. Günter Seidl
SSF Ingenieure AG, Berlin

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr **Planung und Bau der Waschmühlentalbrücke im Zuge der A 6**

Dipl.-Ing. Bernd Winkler
Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, Koblenz

16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Arbeitsstellensicherung

Montag, den 24.02.2014, Neumünster

Moderation: Dr.-Ing. Dirk Kemper, Institut für Straßenwesen RWTH Aachen University, Aachen

09:00 Uhr **Begrüßung**

**Grußwort des Stadtpräsidenten
Friedrich-Wilhelm Strohdiek**

09:30 Uhr **Der Entwurf der RSA im
Spannungsfeld der StVO**

Dipl.-Phys. Uwe Ellmers,
Bundesanstalt für Straßenwesen
(BASt), Bergisch Gladbach

10:15 Uhr **Kaffeepause**

10:45 Uhr **Staatshaftung bei unzureichender
Straßenausstattung**

Kaspar-Ulrich Weber
KDU Krist Deller & Partner Rechts-
anwälte, Köln

11:45 Uhr **Diskussion**

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **Sicheres Arbeiten im Straßenraum**

Jens-Rolf Oppermann
Büro für Verkehrstechnik, Lehrte

14:30 Uhr **Kaffeepause**

15:00 Uhr **Erfahrungen mit Nachtbaustellen**

Dr.-Ing. Dirk Kemper
Institut für Straßenwesen RWTH
Aachen University, Aachen

15:45 Uhr **Psychologische Wirkungen von Ar-
beitsstellen auf die Verkehrsteilneh-
mer**

Dipl.-Ing. Christian Bans
Bundesanstalt für Straßenwesen
(BASt), Bergisch Gladbach

16:30 Uhr **Diskussion und Schlussworte**

16:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Kommunal

Dienstag, den 25.02.2014, Neumünster

Moderation: Dr.-Ing. Stefan Klotz, Stadtgrün und Verkehr, Hansestadt Lübeck

09:00 Uhr **Begrüßung**

09:15 Uhr **Grundlagenreferat:
Demographischer Wandel und Auswirkungen auf den städtischen Verkehr**

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Klaus J. Beckmann
Deutsches Institut für Urbanistik in Berlin (difü) GmbH

10:00 Uhr **Verkehr im Dialog – Die südliche Sammelstraße mit Anschluss an die B 208 in Ratzeburg**

Dipl.-Ing. Guido Klossek
Fachbereich Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften, Stadt Ratzeburg

10:45 Uhr **Diskussion**

11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:30 Uhr **Konzeptionelle Planungen mit Fokus Radverkehrsförderung in der Hansestadt Lübeck**

Dipl.-Ing. Hans-Walter Fechtel, Fahrradbeauftragter der Hansestadt Lübeck

12:15 Uhr **Diskussion**

12:30 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Sanierung der Lübecker Brücken und Infrastrukturbauwerke**

Dipl.-Ing. (FH) Dieter Schmedt
Bereich Stadtgrün und Verkehr, Hansestadt Lübeck

14:30 Uhr **Der Masterplan Straßen 2014 bis 2018 zur Sanierung des Vorbehaltsstraßennetzes in der Hansestadt Lübeck**

Dipl.-Ing. (FH) Oliver Neß
Bereich Stadtgrün und Verkehr,
Hansestadt Lübeck

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr **Das städtebauliche Projekt „Mitten in Lübeck – Umgestaltung der Achse vom Schranggen bis Klingenberg“**

Dipl.-Ing. (FH) Torsten Langenkämper
Planungsbüro pbh Hahm GmbH,
Lübeck

15:45 Uhr **Diskussion**

16:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Straße und Umwelt

Mittwoch, den 26.02.2014, Neumünster

Moderation: Dr. sc. agr. Björn Schulz, Stiftung
Naturschutz Schleswig-Holstein,
Molfsee

09:00 Uhr **Begrüßung**

09:15 Uhr **Gestalthandbuch A40/B1 –
Deutscher Ingenieurpreis Baukultur**

Dipl.-Ing. Peter Davids
Planungsbüro DTP –
Davids | Terfrüchte + Partner, Essen

10:00 Uhr **Elektronische Wildwarnanlage an
der B 202 – Konzept und erste
Erfahrungen**

Dipl.-Ing. Matthias Paraknewitz
Landesbetrieb Straßenbau und
Verkehr Schleswig-Holstein,
Rendsburg

10:45 Uhr **Kaffeepause**

11:15 Uhr **Wiedervernetzung – Stand und Auf-
gaben aus Bundessicht**

Dipl.-Ing. Marita Böttcher
Bundesamt für Naturschutz, Leipzig

12:00 Uhr **Diskussion**

- 12:15 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 Uhr **Mobilität ist Leben – Die Wiedervernetzung von Lebensräumen**
PD Dr.-Ing. Heinrich Reck
Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Kiel
- 14:45 Uhr **Kaffeepause**
- 14:45 Uhr **Holsteiner Lebensraumkorridore – die Hinterlandanbindung von Querungshilfen und ihr raumübergreifender Verbund**
Dr. sc. agr. Björn Schulz
Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Molfsee
- 15:45 Uhr **Diskussion und Schlussworte**
- 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Brückenbautag 2

Donnerstag, den 27.02.2014, Neumünster

Moderation: Dipl.-Ing. Thomas Janßen, Wasser- und Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
- 09:05 Uhr **Außergewöhnliche Einwirkungen im Brückenbau**
Dipl.-Ing. Claus Kunz
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe
- 10:00 Uhr **Kaffeepause**
- 10:30 Uhr **Erfahrungen bei der Nachrechnung von Stahl- und Verbundbrücken gem. Nachrechnungsrichtlinie**
Dipl.-Ing. Ralf Schubart
Meyer + Schubart – Partnerschaft
Beratender Ingenieure, Wunstorf
- 11:30 Uhr **Entwicklung der Orthoverbundbauweise am Beispiel der Elbebrücke Wittenberge im Zuge der BAB A 14**
Dipl.-Ing. Winfried Glitsch
DEGES Deutsche Einheit

Fernstraßenplanungs- und -bau
GmbH, Berlin
Dipl.-Ing. Rolf Jung
Leonhardt, Andrä und Partner
Beratende Ingenieure, Dresden

12:30 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Schäden an den Betonpfeilern der
Rader Hochbrücke –
Instandsetzung, Statik, verkehrliche
Auswirkungen**

Dipl.-Ing. Matthias Paraknewitz
Landesbetrieb Straßenbau und
Verkehr SH, Niederlassung
Rendsburg
Dipl.-Ing. Winfried Neumann
Ruhrberg Ingenieurgesellschaft, Ha-
gen/Westfalen

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr **100 Jahre Eisenbahnhochbrücke
Rendsburg –
Grundinstandsetzung der Brücke
unter laufendem Betrieb**

Dipl.-Ing. Rüdiger Schröder
Wasser- und Schifffahrtsamt Kiel-Hol-
tenau

16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Laborseminare

Die Anmeldung für die Laborseminare erfolgt grundsätzlich direkt bei den Veranstaltern (siehe Ankündigung).

Die Teilnehmerzahl ist bei allen Laborterminen begrenzt. Über die Teilnahme entscheidet die zeitliche Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Bitte geben Sie Ihre Anmeldung nur ab, wenn Sie mit Sicherheit den Termin wahrnehmen können. Bei Krankheit oder kurzfristiger Verhinderung ist der Veranstalter des Seminars zu informieren.

- 1. Allgemeines Rundschreiben Straßenbau 11/2012 – Erste Erfahrungen**
- 2. Qualitätsunterschiede im Bitumen – Auswirkungen auf den Asphalt?**
- 3. „ZTV M 14“ – Was ändert sich bei Markierungsleistungen?**
- 4. Brückenbauwerke – Herausforderungen für die Zukunft**

18.02.2014, 9.00 Uhr, max. 25 Personen

Veranstalter:

Hansa-Nord-Labor GmbH Ingenieur- und Prüfgesellschaft

Flensburger Straße 15, 25421 Pinneberg

Telefon 0 41 01/79 73-0, Fax 0 41 01/7 27 37

info@hansa-nord-labor.de

www.hansa-nord-labor.de

- 1. Systematik zur Beurteilung pechverdächtiger Asphaltsschichten**
- 2. Voruntersuchung mit Sachverstand – Analyse mit Erfahrung**
- 3. Kalibrierung eines indirekten Prüfverfahrens – Wunsch und Wirklichkeit**
- 4. Die RStO 12 - Alte Regeln in neuem Gewand?**
- 5. Bauproduktenverordnung und Marktüberwachung – Erste Erfahrungen**

18.03.2014, 9.00 Uhr, max. 25 Personen

Veranstalter:

asphalt-labor Arno J. Hinrichsen GmbH & Co.
Dr.-Hermann-Lindrath-Str. 1, 23812 Wahlstedt
Telefon 0 45 54/99 20-0, Fax. 0 45 54/99 20-30
mail@asphalt-labor.de
www.asphalt-labor.de

Haben Sie Interesse ?

Die VSVI Schleswig-Holstein ist eine berufsständische Landesvereinigung und hat heute etwa 1300 Mitglieder aus Baufirmen, Industrie, Ingenieurbüros, Verwaltungen und Wissenschaft.

Wenn Sie die VSVI kennenlernen wollen, so besteht die Gelegenheit hierzu bei den VSVI-Vortragsveranstaltungen und Laborseminaren.

Kontaktadresse:

Geschäftsstelle der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure Schleswig-Holstein e.V.,
c/o Heinrich Brandt,
Stahlbeton- und Tiefbau GmbH & Co. KG,
Rolandskoppel 18/20, 24784 Westerrönfeld

Anregungen zum zentralen Fortbildungsprogramm

bitte an den Referenten für fachliche Fortbildung:

Dr.-Ing. Manfred Hase
Flensburger Straße 15, 25421 Pinneberg
Telefon 0 41 01/79 73-0, Fax 0 41 01/7 27 37

www.vsvi.de

Gemeinschaft zur Förderung der fachlichen Fortbildung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Schleswig-Holstein e.V.

Kontaktadresse:

Jens-Uwe Hein
c/o Rohwer Ingenieure VBI
Europastraße 33, 24941 Jarplund
Telefon 04 61/9 94 99-28, Fax 04 61/9 94 99-33

Veranstaltungsorte:

Kulturzentrum, Bürgersaal des Hohen Arsenal,
Arsenalstraße, **24768 Rendsburg**
Telefon 0 43 31/33 49 60

Stadhalle Neumünster
Kleinflecken 1, 24534 **Neumünster**